

Protokoll der 147. Vorstandssitzung der Arbeitsgemeinschaft der Parlaments- und Behördenbibliotheken am 12.11.2021 in Köln

9:00 bis 14:00 Uhr

Sitzungsleitung: Dr. Christine Wellems

1. Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende begrüßt die Teilnehmenden, insbesondere die beiden neuen Vorstandsmitglieder Frau Gruhn-Accaino (Bibliothek des Deutschen Bundestags) und Frau Fürst (Bundeswehr – Fachinformationsstelle Untermeitingen). Alle Teilnehmenden stellen sich und ihre Bibliotheken in einer Runde kurz vor.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung am 19.3.2021 per Skype

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt

4. Mitgliederverwaltung/Mailversand/Cleverreach - Sachstand Einführung SEWOBE (Frau Tronich, Frau Zips)

Frau Tronich berichtet über den Fortschritt bei der Mitgliederverwaltung mit der neuen Software SEWOBE. Im Mai erfolgte die Datenmigration, daraufhin wurden noch Nacharbeiten und manuelle Ergänzungen und Korrekturen vorgenommen. Fünf (Online-) Schulungen für unterschiedliche Arbeitsbereiche in SEWOBE fanden bereits statt, weitere wurden nun noch hinzugebucht, um die Software umfassend nutzen zu können.

Noch offen ist die Umsetzung von Emails mit einem einheitlichen Design, da das Logo der APBB als Bild-Datei nicht eingebunden werden kann, hierfür wäre eine URL zum Logo notwendig. Der Vorstand einigt sich auf den Verzicht eines Bild-Logos in Emails. Eine Textversion mit Link auf die Homepage der APBB wird einstimmig als ausreichend erachtet.

Die Rechnungserstellung und -versand wird in Zukunft mit SEWOBE erfolgen. Das Buchhaltungs-Modul von SEWOBE wurde mit lizenziert, d.h. die Einbindung und der Abgleich mit dem Bankkonto der APBB wäre damit möglich, so dass beispielsweise auch eine Übersicht über noch offene Gebühren möglich ist. Frau Aulich und Frau Tronich werden sich in dieser Hinsicht noch abstimmen, wann und wie die Einbindung erfolgen soll. Kurzfristig bedeutete dies Mehrarbeit, würde aber langfristig eine große Arbeitserleichterung darstellen.

Die ursprünglich geplanten vier Schulungstermine wurden um ein weiteres Schulungspaket von vier Terminen zusätzlich ergänzt. Hiervon sind noch 30 Minuten offen, die auch für das Modul „Buchhaltung“ genutzt werden könnten.

Frau Wellems dankt den Beteiligten für Ihre Arbeit und erkundigt sich, ob bereits für die „Weihnachts-Mail“ SEWOBE genutzt werden könne. Frau Tronich wird den Sammelmailversand anhand des Verteilers des APBB-Vorstands zunächst testen, anschließend daran kann über diese Frage entschieden werden.

Frau Wellems schlägt außerdem vor, dass das Programm bei der kommenden Vorstandssitzung (per Beamer) vorgestellt wird.

5. Planungen für 2022 - insbesondere BID-Tagung in Leipzig (14. - 17. März 2022)

Die Planungen für 2022 erfolgen unter der Prämisse, dass der Bibliothekartag in Leipzig in Präsenz stattfindet. Frau Wellems wird Veranstaltungen der APBB anmelden.

Geplant sind die folgenden Termine:

Workshop (vorr. Dienstag, 9-13 Uhr);

- Kann nur in Präsenz stattfinden
- Veranstaltungsort ggf. das Bundesverwaltungsgericht, allerdings sind einige Fragen hinsichtlich des Hygienekonzepts sowie der Eignung des angebotenen Raums noch offen
- Thema „Digitale Strategie“, Format Speeddating.
-

Fachsitzung (voraussichtlich Mittwoch 14 Uhr)

- Kann ggf. auch online stattfinden
- Strukturierter Erfahrungsbericht zum Thema : „E-Medien in Bibliotheken der APBB“
-

APBB- Mitgliederversammlung (vorr. Mittwoch 16 Uhr)

Vorstandssitzung (vorr. Mittwoch)

- Veranstaltungsort evtl. im BGH

APBB Aktuell

Die Veröffentlichung des neuen Hefts ist nach dem Bibliothekartag und vor der Sommerpause geplant. Ein Termin für den Redaktionsschluss steht noch nicht fest.

Frau Wellems wird beim nächsten Auftrag die Firma Trurnit um besondere Beachtung bei der korrekten Schreibweise von Namen und die Umsetzung der Bilderbearbeitung bitten.

Frau Muth erkundigte sich nach der korrekten Vorgehensweise hinsichtlich der Nutzung gendergerechter Sprache. Nach einem kurzen Meinungs austausch wird festgelegt, dass es grundsätzlich den Autor:innen überlassen wird, welche Schreibweise genutzt wird – allerdings soll in Zukunft bei eingereichten Beiträgen, in denen nur männliche Formen genannt werden, die weibliche Form bei der Endredaktion ergänzt werden.

6. Fortbildung (Planungen 2022) - Frau Bernhardt

Die Fortbildung „Urheberrecht in Bibliotheken und staatlichen Institutionen“ mit Herrn Dr. Harald Müller in Kooperation mit der DGI war sehr erfolgreich, so dass ein Zusatztermin für Dezember angeboten wurde.

Die Fortbildung „RDA für juristische Werke“ konnte pandemiebedingt weiterhin nicht stattfinden, da ein virtuelles Format für die Veranstaltung nicht in Frage kommt. Die Planung, insbesondere für geeignete Räumlichkeiten gestaltet sich schwierig, die Veranstaltung ist aber für das 1. Halbjahr 2022 dennoch eingeplant.

Ideenvorschläge für weitere Fortbildungen für das Jahr 2022 lauten:

- Digitale Auskunftsdienste
- Agiles arbeiten bzw. agiles führen
- Video-Tutorials erstellen mit Handy oder Tablet
- Arbeiten in der digitalen Welt

7. Website (Frau Hansing)

Frau Hansing berichtet von den Plänen, die Daten der Webseite zu Archivzwecken zu sichern und wird die Möglichkeiten hierzu prüfen. Außerdem soll die Webseite graphisch überarbeitet werden.

Zu den Statistiken: Im vergangenen Jahr wurden 17 Meldungen veröffentlicht, davon 8 Stellenanzeigen. Die meisten Zugriffe durch Nutzer erfolgten nach der Startseite (6905) auf die Mitglieder-Anmeldeseite (3849), auf die Seite des neuen Hefts der „APBB aktuell“ (1887) sowie auf die Seite „Fortbildungen“ (1816 Zugriffe).

Die Webseite verfügt über ein eigenes Mitgliederpostfach. Frau Zips und Frau Muth erklären sich bereit, nach Zusendung der Zugangsdaten das Mailpostfach mit zu betreuen. Eingehende Mails sollen nach Möglichkeit beantwortet oder ggf. an eine zuständige andere Person weitergeleitet werden. Im Anschluss werden die bearbeiteten Mails in Unterordner verschoben, gemeinsam mit der gesendeten Antwort.

8. Planungen für die 148. Vorstandssitzung in Leipzig 2022

Geplant ist die Vorstandssitzung wieder im Bundesgerichtshof in Leipzig, die Vorsitzende steht in Kontakt mit Frau Aulich für die Organisation eines Raums vor Ort.

9. Verschiedenes

Frau Dr. Wellems erinnert erneut daran, dass sie für den Vorstandsvorsitz bei der kommenden Vorstandswahl nicht mehr zur Verfügung stehen wird.